

**Auszug aus der Niederschrift
über die 10. Sitzung der Bürgerschaft am 10.12.2015**

**Zu TOP : 9.6
zur Weiterführung der Stralsunder Linie 2 bei der VVR
Einreicher: SPD-Fraktion, Peter van Slooten
Vorlage: AN 0157/2015**

Herr van Slooten begründet den Antrag ausführlich.

Herr Lastovka beantragt die Beratung des Antrages in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung zu verweisen.

Herr Quintana Schmidt empfiehlt eine Einflussnahme des Oberbürgermeisters auf den Landrat, damit dieser die Belange der Stadt ernst nimmt.

Herr Adomeit informiert, dass auch im weiteren Kreisgebiet der Nahverkehr gekürzt wird.

Der Präsident stellt nach einer umfassenden Diskussion den Antrag zur Verweisung der Beratung des Antrages in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung zur Abstimmung:

Mehrheitlich abgelehnt

Abschließend stellt Herr Paul den vorliegenden Antrag zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, sich im Sinne der Stralsunder Nutzer des Busverkehrs beim Landrat des Kreises Vorpommern Rügen für die Weiterführung der Linie 2 einzusetzen.

Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2015-VI-10-0315

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. König/Sitzungsdienst

Stralsund, 07.01.2016